

# Eiserne Hochzeit in Gütersloh-Mitte

**Hildegard und Albert (Priester i. R.) Berg empfangen durch Bischof Karl-Erich Makulla den Segen zu ihrem besonderen Ehejubiläum**

Gütersloh-Mitte, 28.04.2019

**Bischof Karl-Erich Makulla feierte in der Gemeinde Gütersloh-Mitte mit der eingeladenen Gemeinde Gütersloh-Ost den Gottesdienst, in dem Hildegard und Albert Berg den Segen zu ihrer eisernen Hochzeit unter feierlichen Chor- und Orchesterbeiträgen empfingen.**

Der Bischof stellte die Predigt unter das Bibelwort aus 1. Korinther 15, 14: "Ist aber Christus nicht auferstanden, so ist unsre Predigt vergeblich, so ist auch euer Glaube vergeblich." Einleitend zu seiner Predigt berichtete er aus einem miterlebten Gottesdienst von Bezirksapostel Rainer Storck. Dieser kam einmal in einer Situation, wo er nicht mehr weiter wusste und den Ausspruch von sich gab: "Jetzt ist aber Matthäi am Letzten!" Im Matthäusevangelium (Kap. 28, 20) ist zu lesen: "Und siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende!" Dieses Wort solle auch zukünftig Hoffnung sein, so der Bischof.
Nach der Feier des Heiligen Abendmahls erfolgten die Ansprache und Segenshandlung für das Jubiläumspaar Hildegard und Albert Berg, eingeleitet durch einen kleinen Chor mit dem Lied "Gottes grenzenlose Liebe". Für den weiteren gemeinsamen Lebens- und Glaubensweg gab Bischof Makulla dem Jubelpaar ein Bibelwort aus dem Römerbrief an die Hand, welches darin gipfelt, dass Gott alle Ehre in Ewigkeit gebühre.
Nach dem Gottesdienst hatten alle Gottesdienstbesucher die Gelegenheit, dem eisernen Hochzeitspaar ihre Glückwünsche zu übermitteln.

**4. Mai 2019**

Text: K. U. O.

Fotos: D. B., R.C.







